Kinder und Leiter haben Spass

Ob es uns passt oder nicht: Kinder lieben einen Anlass, an dem sie Beziehungen leben und Spass haben können. Wie können wir ein kindergerechtes Umfeld schaffen?

Wenn eine Arbeit wachsen und an Qualität gewinnen soll, müssen einige grundsätzliche Punkte beachtet werden.

Grundsätzliche Punkte

Der Auftrag klar!

Ich gehe davon aus, dass Mitarbeiter, Teams und Gemeindeleitungen sich dem Missionsauftrag von Jesus Christus verpflichtet wissen und diesen auch umsetzen wollen (Matth. 28, 20). Diese allgemeine Formulierung genügt aber nicht.

Die örtliche MIssion untersucht und festgelegt

Jede Gemeinde und jedes Team (auch in der Arbeit mit Kindern) muss sich klar werden, welche spezielle Mission sie erfüllen sollen. Was ist ihr Auftrag an dem Ort, an dem sie leben und arbeiten wollen?

- Sind es Kinder der eigenen Gemeinde, die betreut werden sollen?
- Ist das Anliegen, am am Sonntag Kinder anzsprechen, die gar nicht in eine Gemeinde gehen?
- Liegt die Gemeinde in ländlicher oder städtischer Gegend?
- usw.

Sobald diese Zielgruppe festgelegt ist, kann man sich daran machen, welche Werte und welche Struktur die Arbeit haben soll.

Das Ziel für die nächsten zwei Jahre formuliert

Wo wollen wir mit unserer Arbeit in zwei Jahren sein? Es ist enorm wichtig, dass im Leitungsteam der Gruppe klar ist, was es in den nächsten zwei oder drei Jahren erreichen will, z.B.:

Ist meine Arbeit ...

... kinderorientiert? Auf wen ist das Angebot ausgerichtet? Konzentriert es sich auf Kinder? Bin ich motiviert, ein Kindergerechtes Programm zu gestalten oder arbeite ich "wie wir es immr gemacht haben"?

... ein Ort, an dem Beziehung gelebt wird? Sind die Kinder den Leitern bekannt? Wissen sich die Kinder geborgen? Gibt es Leiterinnen oder Leiter, die "nahe" am Kind sind und wissen, was es wirklich beschäftigt und bewegt?

... sachbezogen und anwendungsorientiert in der Lehre? Kann das Kind im Alltag nächsten Mittwoch mit dem vorgetragenen Lehrteil noch etwas anfangen? Hat die biblische Lehre Bezug zum Alltag der Kinder?

... geprägt von kreativer, biblischer Verkündigung? Sind verschiedene Elemente in der Verkündigung, die es den Kindern leichter machen, den Bezug zum Alltag herzustellen? Sind dabei möglichst viele Sinne des jungen Publikums angesprochen? Wird das Kind durch die Methoden aus seiner Welt abgeholt?

... darauf ausgerichtet, dass die Kinder und Leiter Spass haben? Arbeit mit und um die Bibel darf Spass machen. Wo Freude mit im Spiel ist, laden Kinder gerne ein und Erwachsene investieren ihre Kräfte viel lieber.

... ein sicherer Ort für Kinder? Können Kinder und Eltern sicher sein, dass die Kinder nicht körperlich oder psychisch in Gefahr gebracht werden? Sind die Leiterinnen und Leiter in der Lage, die Jungmannschaft sicher zu betreuen?

- Die KIDS-TREFF-Sruktur solle eingeführt sein
- Wir wollen drei Familien über die Arbeit im KIDS TREFF für unsere Gemeinde gewinnen
- Wir wollen nicht nur ein lässiges Programm haben, sondern arbeiten und beten, dass sich Kinder entschliessen Jesus nachzufolgen - und wir davon wissen

Ein Ziel ist konkret und überprüfbar. Das verhindert Träumereien und hilft, dran zu bleiben.

Werte unserer Arbeit griffbereit!

Eine sinnvolle Arbeit wirkt mit Werten. Egal ob die Gruppe nun KIDS TREFF, Sonntagsschule oder Jungschar heisst, die sechs nachfolgenden Werte sind schon bei der Vorbereitung eine Hilfe. Auch die Lektion lässt sich daran messen.

Die sechs Werte stammen von Promiseland (Willow Creek). Prüfe selbst, ob sie nicht genau so in unsere Arbeit übernommen werden können – ich bin davon überzeugt. Sie können auch für die örtliche Gemeinde angepasst oder ergänzt werden:

Struktur angepasst und festgelegt!

Promiseland: Die Kinder treffen sich am Anfang zum lockeren Spielen. Leiter können so Kontakt knüpfen und Beziehung pflegen.

Im Plenum wird gesungen und die Geschichte oder das Thema auf kreative Art vermittelt.

In Kleingruppen von 8-10 Kindern

KIDS TREFF am Anfang: Die Kleingruppen sind vorge-zogen an den Anfang. Zwei Kleingruppenleiter teilen sich die Gruppe und können so regelmässig in den Gottesdienst.

Im Plenum wird erst durch ein Singteam eine Anbetungszeit für

KIDS TREFF heute: Viele Gemeinden haben mittlerweile gewechselt. Die Kleingruppen werden nach dem Plenum durchgeführt. **Achtung:** die Kleingruppenleiter müssen alle 14 Tage dabei sein, sonst kann die Beziehung nicht gelebt werden. Einzelne Teams sind dazu übergegangen

Gaben- und beziehungsorientiert arbeiten!

Die neue Arbeit von KIDS TREFF ist darauf ausgerichtet, dass die Verantwortlichen ihren Gaben gemäss eingesetzt werden. Lieber die Arbeit gemäss den Neigungen der Einzelnen auf mehrere Schultern verteilen, als einen Solopart anbieten, der keine Freude bereitet.

Bereitschaft zur Flexibilität vorhanden

Von allem Anfang an soll klar sein, dass wir probieren und nach einer Probephase wieder umstellen oder anpassen.

Wichtig: Werte bei aller Umstellung nicht aus den Augen verlieren, sonst wird eine Bruchlandung der ganzen Umstellung immer wahrscheinlicher.

Kinder+Leiter haben Spass_YW_01

Quellennachweis:

Inhalt + Bilder:

Forum Kind 3/02 Gemeinde: Kinder und Leiter haben Spass, Seiten 5 + 6. Artikel über Kids-Treff, dessen Ziele, Aufbau und Inhalt
copyright www.forum-kind.ch

Autor: Hans Forrer, KIDS-TREFF-Berater und Kindersekretär der Chrischona-Gemeinden Schweiz. Er ist massgeblich an der Einführung von KIDS TREFF beteiligt.